

Skid-Unit auf 1-Achs Anhänger

Anfang des Jahres 2024, stellte die Feuerwehr Gemeinde Karlstein (FGK), eine Skid-Unit Einheit aus dem Hause Paul Müller in Dienst. Im Vordergrund der Beschaffung stand zu diesem Zeitpunkt eine Möglichkeit, zum Wässern der umfangreichen Bepflanzung der Außenanlagen am Feuerwehrhaus, durch den Hausmeister. Hier musste die Möglichkeit gegeben sein, alles notwendige Material (inkl. mind. 400 Liter Wasser), kompakt als eine Einheit, mit einem Stapler auf dem Gelände transportieren zu können. Weiterhin sollte die Möglichkeit bestehen, diese Einheit, auch im Einsatzdienst verwenden zu können. Hierzu ist anzumerken, dass als Ersatzbeschaffung für einen der beiden vorhandenen KdoW, ein Pick-up bereits zu diesem Zeitpunkt vorgesehen war bzw. heute noch ist.

Nach Auswertung aller Angebote viel die Entscheidung auf das Produkt der Fa. Paul Müller. Nach mehreren Telefonaten und regem Mailverkehr, wurden wir uns handelseinig und die Skid-Unit wurde beschafft. Nach regem Gebrauch im Sommer 2024, machte man sich Gedanken, wie diese Skid-Unit auch ohne ein passendes Trägerfahrzeug, noch mehr in den Einsatzdienst mit eingebunden werden könnte. Zu diesem Zeitpunkt erfolgte parallel die Umstellung der Sonderlöschmittel P 250 BC und P 250 D (beide auf 1-Achs Anhänger) auf jeweils einen Rollcontainer. Somit waren zwei Lafetten (Bj. 2007) frei und wurden zuerst mal auf Lager genommen. Ebenfalls zu diesem Zeitpunkt war ein Projektteam beauftragt, das Deko-/Hygienekonzept zu überarbeiten und neu aufzustellen bzw. auch neu auszurüsten. Hierbei wurde immer wieder die Forderung nach einem wasserführenden Fahrzeug bzw. auch nach entsprechendem Material gestellt. Dann wurde die Idee geboren, die Skid-Unit auf eine der Lafetten, abnehmbar, aufzubauen. Somit könnte diese zusammen mit dem GW-U ausrücken und ohne weiteres Löschfahrzeug den Deko-/Hygieneplatz betreiben! Gesagt getan, wurde dieses Ziel weiterverfolgt. Heute am 30.04.25, konnten wir den umgebauten Anhänger, bei der Fa. URBAN in Schöllkrippen, wieder abholen.

Somit steht nun, ab dem 01.05.2025, eine Skid-Unit zur Verfügung, welche entweder auf dem beschriebenen Anhänger oder auf einem x-beliebigem (geeigneten) Fahrzeug, je nach Einsatzauftrag, transportiert werden kann. Für folgende Einsatzzwecke ist die Skid-Unit der FGK, welche übrigens auch für den Lufttransport (Außenlast) vorbereitet und auch zugelassen ist, vorgesehen:





- Bewässerungsarbeiten auf/am Gelände des Feuerwehrhauses
- Löschmodul bei Wald-/Vegetationsbränden jeglicher Art
- Löschmodul auf dem vorhandenen Mehrzweckboot
- Löschmodul bei Sicherheitswachen im Außenbereich von Veranstaltungen
- Wasserversorgung inkl. Pumpe auf dem Deko-/Hygieneplatz
- Wasserversorgung bei Veranstaltungen der JuFeu und KiFeu je nach Bedarf
- Kranbar vor Ort durch das vorhandene WLF-L mit dem AB Transport/Kran
- Kranbar durch den vorhandenen Deckenkran in der Fahrzeughalle
- Durch Bodenfreiheit mit vorhandenem Stapler zu transportieren/zu verladen
- Lufttransportfähig durch geprüfte Lastösen und Transportgeschirr

Die Ausstattung der Skid-Unit setzt sich wie folgt zusammen:

- Skid-Unit Basismodul mit 500 l Polyethylen Tank und Schwallwänden
- Druckpumpe mit 3,5 PS Honda 4-Takt Motor für max. 4 Bar Förderdruck
- 1 Stück Akku Beleuchtungssatz für Skid Unit durch Makita Standard Akku
- 1 Stück Druckabgang Storz C
- 1 Stück Druckabgang Storz D
- 1 Stück Füllanschluss Storz C
- 4 Stück Schlauchfächer C/D, 1 Materialbox, 2 Euro Boxen, 1 Werkzeugbox
- 4 Stück Zurrösen Ladungssicherung, 4 Stück Anschlagösen Transport
- 1 Stück 4er Gehänge aus Rundschlingen mit einer Zentralschlinge
- Je 1 Stück Löschrucksack, Revolverdüse D, Strahlrohr D und C, Netzmittelkartuschenzumischer D, Verteiler C-DCD, Schlauchabsperrung D und C, Übergangsstück C/D, Kupplungsschlüssel, Werkzeugsatz klein
- 20 Ersatz Netzmittelkartuschen, 5 x D Schlauch 15m, 2 x C Schlauch 15m

Karlstein, 30.04.2025

gez. Andreas Emge



















